

Nora Charlotte Schilling (22) hat sich mit einem vielfältigen Kursangebot für Kinder und Erwachsene selbstständig gemacht

Ausgeflippte Kurse für Groß und Klein

Von Tanja Bamme

Wülfrath. „Ausgeflippt“. Unter diesem einprägsamen Namen hat sich Nora Charlotte Schilling selbstständig gemacht. Ihre beiden Leidenschaften, Schauspielern und Sport, hat die junge Wülfratherin perfekt miteinander kombiniert und bietet seit wenigen Wochen Kurse, sowohl für Erwachsene als auch für Kinder an. Der Weg bis zur Selbstständigkeit war für Nora Charlotte Schilling kein leichter. Obwohl die Gründerin gerade einmal 22 Jahre jung ist, weist ihre Vita schon zahlreiche Stationen auf.

„Immer mehr Nachbarn kamen dazu und wollten ein bisschen Sport treiben. Um das Ganze auch versicherungstechnisch abzusichern, ist die Gründungsidee entstanden.“

Nora Charlotte Schilling
Jung-Unternehmerin

„Eigentlich wollte ich Schauspielerin für das Fernsehen werden“, erinnert sich die flippige Wülfratherin. Und dafür ist sie nach Beendigung der Realschule zunächst auf eine private Schauspielschule nach Köln gegangen. „Um mir das leisten zu können, hab ich verschiedene Jobs angenommen. Von Nachhilfe bis hin zum Spargelverkauf“, berichtet die ehrgeizige junge Frau, die auch früher schon verschiedene Schauspielgruppen in der Umgebung besucht hat. Das Richtige war aber irgendwie nie dabei. „Zudem ist es auch schwierig auf dem Land. Hier findet man solche Grup-

pen seltener“, so Nora Charlotte Schilling, die ihren Traum nie aus den Augen verlor.

Trotz Doppelbelastung durch Job und Privatschule begann die damals noch minderjährige Wülfratherin, ihr Abitur am Berufskolleg in Mettmann abzuschließen. „Ich habe mein Abitur sowie meinen Freizeit-sporttrainerschein gleichzeitig an der Schule machen können und habe nebenher noch weitere Trainerscheine erworben. Das war nicht immer einfach und heute würde ich mich sicher nicht nochmal dafür entscheiden, aber es hat sich im Nachhinein gelohnt“, gibt die heutige Unternehmensgründerin lächelnd wieder. Mit ihren Trainerscheinen qualifizierte sich Nora Charlotte Schilling für eine Trainerstelle beim Mettmanner Sportverein ME Sport.

Auch die zweite Schauspielschule in Köln brachte kein Glück

Und eine weitere Leidenschaft war geboren. „Denn ich habe sehr schnell gemerkt, dass es mir großen Spaß macht, gemeinsam mit den Menschen Sport zu treiben und sie anzuleiten“, so die ausgebildete Trainerin. Die beiden Komponenten, das Schauspielern und den Sport miteinander zu verbinden, sollte allerdings erst später geschehen. „Denn zunächst bin ich nach der Schule zwei Jahre auf Vorperechtour durch Deutschland gezogen, habe eine weitere Schauspielschule in Köln besucht und zwischenzeitlich sogar in Köln gewohnt. Die Großstadt war aber nichts für mich und so bin ich schnell wieder zurück nach Wülfrath gezogen.“

Auch bei den verschiedenen Vorsprechen hatte Nora Charlotte Schilling nicht wirklich viel Glück, was sie heute auf ihr noch immer sehr junges Ausse-



Nora Charlotte Schilling ist gerade 22 Jahre jung und hat sich mit einem Sport- und Schauspielangebot in Wülfrath selbstständig gemacht. Foto: Tanja Bamme

hen zurückführt. „Und leben konnte ich von den paar Rollen, die ich bekommen habe, auch nicht“, berichtet die heutige Dozentin. Auf den richtigen Weg hat sie schließlich ihre Oma gebracht. „Denn sie bat mich, ab und zu mal mit ihr Sport zu treiben, weil sie im ersten Corona-Lockdown so wenig Bewegung bekam“, berichtet Nora Charlotte Schilling, die schnell neben ihrer Oma die halbe Nachbarschaft unterhielt. „Immer mehr Nachbarn kamen dazu und wollten ein bisschen Sport treiben. Um das Ganze auch versicherungs-

technisch abzusichern, ist die Gründungsidee entstanden.“

Der anfängliche Generationskurs besteht auch heute noch. Für Kinder gibt es zudem zusätzliche Angebote, die Spiel, Spaß und Konzentration miteinander verbinden und auch kleine improvisierte Schauspielerelemente mit einfließen lassen. Auf ihrer Homepage (ausgeflippt.de) bietet Nora Charlotte Schilling kleine Videoeindrücke in ihre Arbeit und führt durch ihr derzeit noch überschaubares Kursprogramm. Sollte es die Corona-Pandemie zulassen, sollen die Angebote nach

den Sommerferien ausgeweitet werden. „Ich bin auch mit den Betreibern des Zeittunnels im Gespräch um dort in Zukunft Kindergeburtstage anzubieten. Gemeinsam sollen kleine Videos entstehen und somit individuelle Geburtstagsereignisse erhalten bleiben“, freut sich Nora Charlotte Schilling, die auch noch weitere Aktionen plant. Darunter beispielsweise eine Schauspiel-AG an der Lindenschule. „Die Schulleiterin ist diesbezüglich auf mich zugekommen und ich freue mich jetzt schon auf den Start des Angebotes.“

Kursangebot

Aktuell findet mittwochs der Kinderkurs statt, freitags trifft sich der Erwachsenenkurs. In Zukunft können auch private Kindergeburtstage oder Gruppenangebote über Nora Charlotte Schilling gebucht werden. Kontaktmöglichkeiten sind auf der Homepage nachzulesen.

[ausgeflippt.de](https://www.ausgeflippt.de)

Elternbefragung zu weiterführenden Schulen

Auspendelgrund sind Gesamtschulen

Von Andreas Reiter

Wülfrath. „Die Beteiligung ist recht hoch. Das ist valide genug, um Ableitungen zu treffen.“ Martin Sträßer (CDU), Vorsitzender des Schulausschusses, zeigte sich mit dem Ergebnis der im März beschlossenen Online-Elternbefragung zufrieden. Vom 13. bis 24. April waren 403 Eltern der Schüler aller dritten und vierten Klassen der städtischen Grundschulen sowie der Freien Aktiven Schule zum Thema weiterführende Schule befragt worden. 138 Eltern hatten sich schließlich beteiligt, das entspricht einer Quote von 34 Prozent.

Kinder sollen die Schule eigenständig erreichen können
Jugendhilfeplaner Udo Neumann vom Jugendamt stellte die Ergebnisse bei der Sitzung des Schulausschusses in der Sporthalle an der Goethestraße vor. Bei der Frage, was entscheidend für die Wahl der weiterführenden Schule ist, antworteten demnach 74 Prozent der Befragungsteilnehmer, dass die Kinder die Schule eigenständig erreichen können müssen. 70 Prozent nannten einen wertschätzenden Umgang als Motiv, 66 Prozent eine zeitgemäße digitale Ausstattung. „Die Schule geht gegen Diskriminierung, Mobbing und Gewalt vor“ lag 63 Prozent der Eltern am Herzen, dass die Begabungen und Interessen der Kinder gefördert werden, 58 Prozent.

Johann Jerke, Schulpflegschaftsvorsitzender der Lindenschule, berichtete, dass die Rückmeldequote der Eltern von künftigen Auspendlern sehr

hoch gewesen sei. „Wer sich für Wülfrath entschieden hat, hatte offensichtlich weniger Lust, die Zeit für die Befragung zu investieren, als diejenigen, die sich für eine Schule in den Nachbarstädten entschieden haben, so seine Erfahrung. Er hatte – genau wie die Schulpflegschaftsvorsitzenden der anderen Einrichtungen – viel Werbung für die Befragung gemacht.“

20 Prozent der befragten Eltern sind noch unentschieden

Udo Neumann gab zu bedenken, dass sich 55 Prozent für eine weiterführende Schule in Wülfrath entschieden haben, 25 Prozent für eine Schule in einer anderen Stadt. „Wir kämpfen also noch um 20 Prozent der Eltern, die sich noch nicht entschieden haben“, betonte der Jugendhilfeplaner. Er räumte ein, dass der Hauptgrund für das Auspendeln der Wunsch ist, eine Gesamtschule in den umliegenden Städten zu besuchen.

Aus der Rubrik „Möchten Sie uns noch etwas mitteilen? Was ist Ihnen sonst noch wichtig?“ zitierte Udo Neumann eine Mutter einer Drittklässlerin, die beklagte, sie habe überhaupt keine Informationen zu weiterführenden Schulen. Deswegen könne sie auch viele Fragen in dem Bogen nicht beantworten. Der Jugendhilfeplaner sagte, dass diese Mutter kein Einzelfall sei und man überlegen müsse, ob eventuell mehr Informationen notwendig seien. Aber: „In diesem Fall gibt es auch eine Holschuld, die Eltern müssen sich schon um Informationen bemühen.“ Dafür gab es Zustimmung aus dem Schulausschuss.

Heute ist die Eröffnung der Zeittunnel-Saison 2021

Wülfrath. (AR) Die lange Zeit des Wartens hat nun für alle Beteiligten ein Ende: Die Saison-Eröffnung 2021 des Zeittunnels findet heute statt. „Wir haben am Feinschliff gearbeitet und neue Schwerpunkte gesetzt“, sagt Ulrich Becker, Vorstand der Zeittunnel e.G. Wir können es kaum erwarten, dass wir wieder eröffnen“, spricht Ulrich Becker allen Museumsfreunden aus dem Herzen.

Mit dem Start gebe es zahlreiche Neuerungen. Das über die Grenzen der Stadt bekannte Museum habe den Schwerpunkt auf die Umweltbildung gesetzt, neue Schautafeln am Bochumer Bruch erläutern Flora und Fauna. Den Besucherinnen und Besuchern wird vermittelt, wie der Alttagbau nach 70 Jahren eine Heimstatt für eine diverse Tier- und Pflanzenwelt geworden ist.

Dazu werde mit neuen Kooperationspartnern zusammengearbeitet, die zukünftig Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche anbieten werden, um die Natur erfahrbar zu machen.

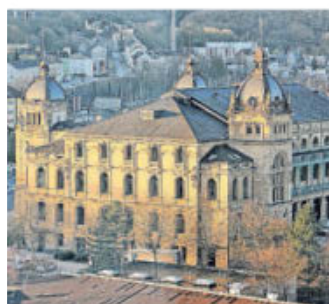
30 Besucher können gleichzeitig den Zeittunnel besichtigen

„Natürlich wird mit einem gut durchdachten Hygiene-Konzept gestartet. Tickets können

bald vorab online über neanderticket.de gebucht und bezahlt werden. Es bleibt jedoch weiterhin möglich Tickets am Eingang zu erwerben“ betont Ulrich Becker. Maximal 30 Besucher können aktuell unter derzeitigen Bedingungen gleichzeitig den Tunnel besichtigen.

„Wir freuen uns auf Ihren Besuch ab heute in Wülfrath, Hammerstein 5“, so Ulrich Becker abschließend.

Meldungen



Die Historische Stadthalle Wuppertal am Johannisberg. Foto: afi

Abiturienten feiern in Wuppertal

Wülfrath. (HBA) Der Garten der Historischen Stadthalle Wuppertal ist am Freitag, 18. Juni, Schauplatz der Feier für die Wülfrather Abiturientinnen und Abiturienten. Einlass ist ab 17 Uhr. Eine Stunde später steht die Begrüßung durch Joachim Busch, den Leiter des städtischen Gymnasiums, sowie das Grußwort von Bürgermeister Rainer Ritsche auf dem Programm. Danach schließen sich die Ausgabe der Abiturzeugnisse und die Verabschiedung der Schüler an. Dazwischen gibt es einige unterhaltsame Beiträge, beispielsweise mit Live-Musik oder kabarettistischen Einlagen von Lehrerinnen und Lehrern.

[gymnasium-wuelfrath.de](https://www.gymnasium-wuelfrath.de)

Wer führt künftig die Sporthallen?

Wülfrath. (HBA) Kann durch die Übernahme des Betriebs der Wülfrather Wasserwelt durch die Stadtwerke sowie der Sporthallen an der Goethestraße und in der Fliehe der städtische Haushalt finanziell entlastet werden? Antworten auf diese Frage erhoffen sich CDU und Bündnisgrüne von der Stadtverwaltung. Die Ratsmehrheit hat einen entsprechenden Prüfauftrag für die Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport am Dienstag, 22. Juni, um 17 Uhr im Paul-Ludowigs-Haus gestellt. Die Verwaltung soll über die Erfahrung anderer Städte mit solchen Trägermodellen berichten und das Für und Wider für Wülfrath abwägen.

Notdienste

Apotheken-Notdienst für Wülfrath, heute von 9 Uhr bis morgen um 9 Uhr, Neue Apotheke, Zur Fliehe 8, Telefon 02058/78 34 83.

Anzeige

Alles parat für den Fall der Fälle

Auf rund 80 Seiten finden Sie alle wichtigen Informationen zu Finanzen, Vollmachten, Patientenverfügungen, Testamenten und vieles mehr.

Sorgen Sie jetzt vor!

Jetzt bestellen unter [wz.de/vorsorgeordner](https://www.wz.de/vorsorgeordner) oder unter **0202 717 2537** Mo.-Do. von 9-12 Uhr



ab **22,90 €**

WZ